



POLIZEI SPORT NIEDERÖSTERREICH

www.polizeisport.at

OFFIZIELLES JOURNAL DES LANDESPOLIZEISPORTVEREINES NÖ





IMPRESSUM



**POLIZEI SPORT
NIEDERÖSTERREICH**

HERAUSGEBER:

Landespolizeisportverein NÖ
3100 St. Pölten, Neue Herrengasse 15
ZVR 162 889 558
www.polizeisport.at

REDAKTION:

Adrian Frewein
3370 Ybbs an der Donau,
Kirchengasse 12 – 14
Tel.: 0664 / 350 39 66
Adrian.Frewein@bmi.gv.at

ZUM TITELBILD:

Skitour auf die Turnhöhe
Generalversammlung des LPSV NÖ

FOTOS UND BERICHT:

Josef Steyrer, Julius Fischer, Bernhard Stieger, Manfred Liendl, Friedrich Smetana und Adrian Frewein

**MEDIENINHABER UND
HERSTELLER:**

Aumayer Druck und Verlags
Ges.m.b.H. & Co. KG
5222 Munderfing
Gewerbegebiet Nord 3
Tel. 07744/20080, Fax DW 13
e-mail: office@aumayer.co.at
www.aumayer.co.at

ANZEIGEN:

Maximilian Ploner
Tel.: 0664/50 04 319
Mail: polizei.sport@aon.at

INHALTSVERZEICHNIS



Generalversammlung des LPSV NÖ



Walter Maier - Eine „Institution“ geht in den Ruhestand



Skitour auf die Turnhöhe mit den Teilnehmern

AKTUELLES

Aus der Redaktion.....2
Generalversammlung des LPSV NÖ im NÖ Landhaus in St. Pölten.....3
Vorstand..... 12
Referenten..... 13
Walter Maier – Eine „Institution“ geht in den Ruhestand 15
Dank und Anerkennung für Leo Spangl..... 15

WINTERSPORT

Skitour auf die Turnhöhe..... 16
Night-Race am Jauerling – Ein Rückblick..... 17

KARIKATUR

„Quarantäne?“ von Julius Fischer..... 20

HINWEIS FÜR UNSERE AUTOREN:

DER REDAKTIONSSCHLUSS FÜR UNSERE NÄCHSTE AUSGABE

Nr. 2/2022 ist am 15. Mai 2022

Aus der Redaktion

Wie in dieser Ausgabe auf den nächsten Seiten zu lesen ist, gab es bei der letzten Generalversammlung des LPSV NÖ einige Änderungen im Vereinsvorstand. Verdienstvolle Funktionäre, welche die Geschicke des Vereines lange Jahre, teils Jahrzehnte, prägten und mitgestalteten, übergaben ihre Funktionen an ihre jeweiligen Nachfolger.

Einer dieser Nachfolger bin auch ich. Mein Vorgänger, Josef Steyrer, der fast zwei Jahrzehnte seine Aufgabe als Redakteur dieses Journals bravourös erfüllte, hinterließ sehr große Fußstapfen, in denen ich nun versuche, bestmöglich zurecht zu kommen. Obwohl ich schon einige Jahre sein Stellvertreter sein durfte, hatte ich damit nie wirklich Arbeit, da Sepp immer bereits alles schon erledigt hatte, bevor ich überhaupt damit anfangen konnte. Auch jetzt noch hilft er mir von Zeit zu Zeit mit guten Tipps. Darüber hinaus steht er weiterhin als stellvertretender Web-Administrator seinem Nachfolger Markus Auer bzw dem Verein zur Verfügung. Danke Sepp!

Für alle die mich nicht kennen, sei hier erwähnt, dass ich seit 2010 beim Bildungszentrum Ybbs als hauptamtlicher Lehrer meinen Dienst verrichte.

Ich erfülle zwar nicht gerade das Idealbild eines Sportlers, hoffe aber, meine Fähigkeiten außerhalb allfälliger körperlicher Betätigungen dem Verein als frischgebackener Redakteur dieses Journals zur Verfügung stellen zu können.

Dazu allerdings eine Bitte an alle Fachreferentinnen und –referenten, aber auch alle Sportlerinnen und Sportlern des Vereines: Versorgt mich auch weiterhin mit euren Beiträgen! Je mehr, desto besser! Je vielseitiger die Beiträge und Bilder, umso interessanter das Magazin. Und das wollen wir schließlich alle. Einfach ein Mail mit Text und Fotos von euren Veranstaltungen, Treffen, Trainings, Tipps oder sonstigen interessanten Beiträgen an Adrian.Frewein@bmi.gv.at mailen, und wir können uns alle in der nächsten Ausgabe darüber freuen. Schon jetzt dafür ein herzliches Dankeschön!

Sicher wünschen wir uns alle, das „Corona-Thema“ endlich als erledigt zu betrachten, damit die (sportlichen) Aktivitäten wieder einigermaßen uneingeschränkt stattfinden können. Bewerten wir es im Nachhinein aber positiv, als eine Art „Wink der Natur“, die Möglichkeit gehabt zu haben, uns neu auszurichten, zu besinnen, oder



einfach nur ein bisschen Ruhe genießen zu haben. Innere Kraft zu tanken. Zum Sport gehört nun einmal sowohl körperliche als auch mentale Stärke und mit dieser wollen wir alle wieder frisch ans Werk gehen...

...ihr beim aktiven und ich beim redaktionellen Sport;-)

Adrian Frewein

Generalversammlung des LPSV NÖ im NÖ Landhaus in St. Pölten

Nach einjähriger „Corona-Pause“ fand am 22. Oktober 2021 wieder die Generalversammlung des Landespolizeisportvereines NÖ traditionsgemäß im Leopoldsaal des NÖ Landhauses statt. Obmann Erwin Kletzl freute sich, zahlreiche Ehrengäste, Funktionäre sowie Sportlerinnen und Sportler begrüßen zu dürfen.

In Vertretung von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner fand sich Abgeordneter zum NÖ Landtag Dr. Walter Michalitsch ein, der bei seinen Grußworten die Tätigkeit des LPSV NÖ sehr lobend hervorhob und dazu die volle Unterstützung des Landes Niederösterreich zusagte.

Auch die drei Ehrenobmänner/präsidenten General iR Erich Moritz und Arthur Reis, sowie Brigadier iR Gerhard Schmid ließen es sich nicht nehmen, die Aktivitäten ihrer Nachfolger aktiv zu beobachten. Vorstandsvorsitzender der Österreichischen Beamtenversicherung Mag Johann Trawöger kam mit seinem Landesdirektor Helmut Geissler und dessen Stellvertreter Roman Schoderböck. Der Präsident des LPSV NÖ Landespolizeidirektor Franz POPP hob einmal mehr das gute Zusammenwirken des Vereines mit der Landespolizeidirektion



Obmann Erwin Kletzl mit seinem Stellvertreter Gerhard Pichler

hervor und betonte die positiven Auswirkungen der Synergien zwischen Sport und Dienst.

Obmann Erwin Kletzl gab einen kompakten Überblick über die Aktivitäten im vergangenen Jahr, welche bedauerlicherweise durch die allgemeine Corona-Lage massiv beeinträchtigt waren. So wurde die EXE 2020 Winter in Lackenhof nicht nur schnee-, sondern auch coronabedingt abgesagt. Die Bundesmeisterschaft konnte 2021 allerdings planmäßig stattfinden und so konnten aus dem Austragungsort Wien zahlreiche Polzeisportlerinnen und -sportler aus Niederösterreich eine Vielzahl von Trophäen mit nach Hause nehmen:



Die Ehrenpräsidenten General iR Erich Moritz und Brigadier iR Gerhard Schmid sowie ganz rechts Walter Heihal sen.

Das Fußballteam konnte den Vize-meistertitel aus dem Jahr 2019 durch eine hervorragende Leistung auf den begehrten Bundesmeistertitel 2021 steigern.

Beim Golfen gewann Michael Salzmann Silber in der Bruttowertung Herren, Jürgen Gratzl Gold in der Bruttowertung Senioren und Ronald Käferböck Bronze in der Nettowertung Gruppe A.

Ralph Zeller räumt in der Amateurklasse Bouldern Silber und Bronze ebenfalls in der Amateurklasse Seilklettern/Vorstieg ab.

Außerordentlich erfolgreich schlug sich Bettina Wieland beim Laufen. Sie gewann Gold im 3000-Meter-Lauf AK I, Gold im 100-Meter-Sprint Damen AK und Bronze im 10-km-Straßenlauf AK. Auch Philipp Barbi konnte gleich zweimal Gold und zwar im 3000-Meter-Lauf AK und 10-km-Straßenlauf abholen. Weiters gewinnen Stefan Mayerhofer Bronze im 10-km-Straßenlauf AK, Gordon Skalvy Silber im 100-Meter-Sprint Leistungsklasse und Stefan Steiner Bronze im 100-Meter-Sprint Leistungsklasse.

Auch im Motorsport gab es beachtliche Erfolge. So erreichte das Team Morgenbesser/Neuditschko/Ritter Bronze im PKW-Mannschaftsbewerb sowie Harald Morgenbesser Bronze im Motorrad-Einzel und Bronze in der Kombination.



V.l.n.r.: Walter Maier, Gerhard Pichler, Erwin Kletzl BA, Franz Popp BA MA, Dr. Walter Michalitsch und Mag. Arthur Reis



V.l.n.r.: Fachreferent für Motorsport Michael Neuditschko mit seinem Vorgänger Harald Morgenbesser



4-fache Goldmedaillengewinnerin bei der BPM 21 Nina Hortschitz und der Fachreferent für Schwimmen Ing. Claus Schmid

Der Mountainbiker Thomas Walzer konnte sich ebenfalls seine Teilnahme in der AK III vergolden.

Silber erreichte Martin Kloiber im Polizeidreikampf in der AK 40.

Mit ihren Rennrädern waren Patrick Grasl mit Silber in der Leistungsklasse, Axel Hagenauer mit Bronze in der AK I und Josef Grabner mit Bronze in der AK IV erfolgreich.

Beim Schießen „regnete“ es förmlich Medaillen: Bettina Arlt gewann Bronze in der AK-AUG A3 und Bronze in der Damen-Kombi FFWGK AUG A3 Stellung, das Team Bollwein/Höß/ Arlt erreichte Silber in der Mannschaft AUG A3, Liliane Höß gewann Bronze in der AK-FFWGK, das Team Arlt/Jammerbund/Höß/Bollwein gewann Gold in der Mannschaft FFWGK, Bernhard Steyrer konnte sich Silber in der AK FFWGK und Alfred Mayer Silber in der AK 60+-FFWGK abholen. Elisabeth Strasser war mit Silber in der PPS-Leistungsklasse und mit dem Team Strasser/Höß/Bollwein/

Waxenegger mit Silber in der Mannschaft PPS erfolgreich.

Auch Reinhard Arlt holte sich durch seine Leistung eine Bronzemedaille in der AK I PPS.

Im Schwimmer war Nina Hortschitz fast unschlagbar. Sie erreichte Gold im 50-Meter-Kraul, Gold im 100-Meter-Brust, Silber im 100-Meter-Kraul, Gold im Rettungsschwimmen und Gold in der Rettungsschwimmkombi, jeweils in der AK I.

Tamara Bollwein gewann Gold im Rettungsschwimmen und Silber in der Rettungsschwimmkombi, AK II. Martin Kloiber holte sich im 50-Meter Brustbewerb Silber und im 100-Meter-Brustbewerb Gold, jeweils in der AK II.

Auch beim Tennis gab es beachtliche Erfolge. Ines Baumgartner und Martina Zolles erreichten Bronze im Einzel AK, Wolfgang Krieger Silber im Einzel AK I und Peter Steiner Silber im Einzel AK III. Im Doppel holten Peter Ressler und Herbert Hohaus Silber in der AK II und Alfred Wenzl

und Martin Baumgartner Gold in der AK III.

Im Triathlon gab es schließlich noch Gold für Diana Berger und Bronze für Markus Lukacs, jeweils in der Leistungsklasse.

Insgesamt konnten also nicht weniger als 16 Gold-, 16 Silber- und 16 Bronzemedailles errungen werden. Dieser Medaillenspiegel kann sich sehen lassen.

Nach dem Bericht des Kassiers Thomas Schoderbeck und der Bestätigung der ordnungsgemäßen Handhabung der Geldgebarung durch die Rechnungsprüfer, wurde die Entlastung der Vereinsleitung einstimmig beschlossen.

Funktionäre, Sportlerinnen und Sportler sowie langjährige Mitglieder wurden geehrt.

Diesmal kam es auch wieder zu einer Neuwahl des Vereinsvorstandes, der Fachreferentinnen und –referenten sowie der Rechnungsprüfer. Ehrenpräsident Arthur Reis übernahm



Die neuen Fachreferenten für Golf Mario Schuller und...



...Michael Salzmann.



Ein neues Gesicht in der Sektion Schießsport Thomas Schießwohl.



Unser Aushängeschild im Bereich Sportkegeln Lukas Huber in seiner Funktion als neuer Fachreferent für den Kegelsport.



Andi Loibner bei seinen Dankesworten



Der neu gewählte Administrator der Homepage Markus Auer

als „Wahlobmann“ den Vorsitz. Der Ablauf der Wahl erfolgte demnach sehr professionell und so konnte man bereits nach kurzer Zeit den neu gewählten Funktionärinnen und Funktionären gratulieren.

Es gab einige Änderungen bzw. Neuzugänge. Mario Schuller und Michael Salzmann übernahmen das Golf-Referat. Hary Kirchner trat nach 19 Jahren aus gesundheitlichen Gründen zurück. Thomas Schießwohl folgte Martin Pichler im Schießreferat. Beim Sportkegeln übergab Fritz Fleiss seine Funktion an Lukas Huber. Mario Loserth übernahm nach 15 Jahren von Andreas Loibner das Referat Volleyball. Neuer „Web-Master“, also Administrator der Homepage wurde Markus Auer. Josef Steyrer, der die Funktion 17 Jahre lang ausübte, möchte sich doch etwas mehr in den Ruhestand zurückziehen, bleibt aber sein Stellvertreter. Danke Sepp!

Auch in der Schriftführung erfolgte ein Wechsel. Walter Maier verabschiedete sich nach 27 (!) Jahren in

den verdienten Ruhestand. Ihm folgt sein bisheriger Stellvertreter Friedrich Smetana und das Amt des Schriftführer-Stellvertreters übernimmt Jürgen Schuller.

Und zu guter Letzt übergibt Sepp Steyrer seine Funktion als Redakteur des Journalen Polzeisport Niederösterreich an Adrian Frewein.

Obmann Erwin Kletzl schloss schließlich mit Worten des Dankes an Landespolizeidirektor Franz Popp als Vertreter des Dienstgebers. Ebenso bedankte er sich bei den Funktionären, insbesondere bei seinem Stellvertreter Gerhard Pichler, Kassier Thomas Schoderbeck, dem scheidenden Schriftführer Walter Maier sowie dem schon jahrelang aus dem Ruhestand unermüdlich agierenden Sepp Steyrer.

Mit dem Dank an alle Partner und Sponsoren, insbesondere der Österreichischen Beamtenversicherung – und natürlich mit einem Buffet – endete eine sichtlich gelungene Generalversammlung.

Ehrungen bei der Generalversammlung des LPSV NÖ am 22.10.2021

Funktionäre für ihre langjährige Tätigkeit für den GSV/LPSV NÖ:

Ehrenzeichen in Bronze, 15-Jahre-Urkunde:

Flescher Franz, Referent für Bogensport
Walter Heihal jun, Referent für Leichtathletik
Klaus Sallmutter, Referent für Motorsport
Robert Grasl und **Johannes Höllmüller**, Referenten für Radsport
Karin Hatzl und **Birgit Wutzl**, Referentinnen für Pferdesport
Claus Schmidl, Referent für Schwimmen

Ehrenzeichen in Silber, 20-Jahre-Urkunde:

Martin Pichler, Referent für Schießen

Ehrenzeichen in Gold, 25-Jahre-Urkunde:

Harald Kirchner, Referent für Golf



Der ebenfalls neu gewählte Redakteur des Journalen Polzei Sport NÖ Adrian Frewein



Der neue Schriftführer Fritz Smetana...



...und sein Stellvertreter Jürgen Schuller

Ehrenurkunde:

Andreas Loibner, Referent für Volleyball

Ehregeschenk des LPSV NÖ

Walter Maier, 27 Jahre Schriftführer und FR Schwimmen

Sportlerinnen und Sportler für ihre erbrachten Leistungen bei nationalen und internationalen Meisterschaften

Ehrenzeichen in Bronze:

Volleyball: Tanja Schroll

Ehrenzeichen in Silber:

Volleyball: Mario Loserth und Andreas Rindhauser
Schwimmen: Nina Hortschitz

Fußball: Der Kader 2021 wird vom Fachreferenten zu einem späteren Zeitpunkt zu einer Ehrung einberufen. Trainer: Paul Leberzipf, Thomas Hofko, und Mathias Wöber

Unterstützer des LPSV NÖ:

Leo Spangl erhielt für seine Unterstützung bei der EDV, sowie der Erstellung der Homepage eine Urkunde und einen Warengutschein

Mitglieder für ihre langjährige Verbundenheit und Treue zum GSV/LPSV NÖ

Ehrungen anlässlich 40-jähriger Mitgliedschaft:

Anton Aflenzner
Gerold Bachinger
Franz Dangl
Hubert Dissauer
Günter Fischer
Franz Grois
Eduard Gschwandtner
Franz Huber
Ferdinand Humpl
Josef Kalteis
Franz Kammerhofer
Gerhard Liebmann
Walter Linhart
Franz Malicek
Peter Mandl
Rudolf Pfeffer
Leopold Reisinger
Walter Reisner
Horst Schmutzer
Siegfried Seichert
Gerhard Seidl
Karl Simlinger
Gerhard Sterkl
Karl Sysel
Franz Thürauer
Othmar Widmann
Harald Wiener
Johann Winna
Herbert Wittmann



Gemeinsam führten der Präsident des LPSV NÖ Franz Popp (ganz rechts), der Vorstandsvorsitzende der ÖBV Mag. Johann Trawöger (ganz links) und der Abgeordnete zum NÖ Landtag Dr. Martin Michalitsch, die Ehrungen der nachfolgenden Mitglieder durch.



Hubert Dissauer



Josef Kalteis



Herbert Wittmann



Franz Thürauer

Ehrungen anlässlich 45-jähriger Mitgliedschaft:

Hubert Birkhahn
Erich Böhm
Gerald Grossrabeneiter
Josef Halbmayr
Franz Hitz

Alfred Hoffmann
Gustav Lindner
Franz Purer
Arthur Reis
Friedrich Ruthner

Rudolf Simetzberger
Alfred Wagner
Gerhard Walli
Hermann Wally
Erich Wimmer



Alfred Wagner



Gerhard Walli



Rudolf Simetzberger



Ehrenpräsident Mag. Arthur Reis

Ehrungen anlässlich 50-jähriger Mitgliedschaft:

Friedrich Feichtegger
 Volker Grauwald
 Erich Moritz
 Karl Österreicher
 Rupert Pölzl

Helmut Reisenhofer
 Gerhard Schmid
 Alfred Spitaler

Friedrich Smetana



Friedrich Feichtegger



Rupert Pölzl



Ehrenobmann Bgdr iR Gerhard Schmid



Ehrenobmann Gen iR Erich Moritz



Tanja Schroll wurde für ihre Leistungen im Volleyballsport ausgezeichnet und bekam das Ehrenzeichen des LPSV NÖ in Bronze samt Urkunde.



Andreas Rindhauser bekam ebenfalls für seine Leistungen im Volleyballsport das Ehrenzeichen in Silber samt Urkunde.



Das Ehrenzeichen in Silber samt Urkunde bekam auch Nina Hortschitz für ihre 4 Goldmedaillen bei den BPM 21 im Schwimmen.

Für ihre bereits 15-jährige Tätigkeit als Fachreferent bekamen nachstehende Funktionäre das Ehrenzeichen des LPSV NÖ in Bronze incl. Urkunde:



Walter Heihal jun, Fachreferent für Leichtathletik



Robert Grasl, Fachreferent für Radsport



Claus Schmidl, Fachreferent für Schwimmen



Markus Gebert wurde für seine 20-jährige Tätigkeit im Vorstand mit dem Ehrenzeichen des LPSV NÖ in Silber samt Urkunde ausgezeichnet.



Für seine Tätigkeit als Fachreferent für Sportkegeln bekam Fritz Fleiss die Ehrenurkunde des LPSV NÖ.



Andreas Loibner wurde für seine jahrelange Funktion als Fachreferent für Volleyball mit der Ehrenurkunde des LPSV NÖ ausgezeichnet.



Walter Maier erhielt für seine fast 28-jährige verdienstvolle Tätigkeit als Funktionär ein Ehrengeschenk



Führungsteam der ÖBV in Nö mit dem Landesdirektor Helmut Geissler links und seinem Stellvertreter Roman Schoderböck in der Mitte. Gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden der ÖBV Österreich Mag. Johann Trawöger sind sie immer ein zuverlässiger Partner des LPSV NÖ.



Vorstand

Präsident:

Franz Popp, BA MA
Landespolizeidirektor von NÖ

Obmann:

Obstlt Erwin Kletzl BA, stellvertretender Leiter
Bildungszentrum Ybbs

Obmann Stv.:

Oberst Gerhard Pichler BA MA, Bezirkspolizeikommandant St. Pölten Land

Schriftführer:

Cheflnsp Friedrich Smetana M.Ed, Bildungszentrum Ybbs

Schriftführer Stv.:

Abtlnsp Jürgen Schuller, PI St. Georgen/Ybbsfeld

Kassier:

Cheflnsp Thomas Schoderbeck, LPD NÖ, Landesleitzentrale

Kassier Stv.:

Bezlnsp Gerhard Lusskandl, PI Obergrafendorf

Rechnungsprüfer:

Kontrlnsp Markus Gerbert, LPD NÖ

Rechnungsprüfer Stellvertreter:

Cheflnsp iR Gerhard Erber

Redakteur des Journals Polizeisport NÖ:

Cheflnsp Adrian Frewein, Bildungszentrum Ybbs

Administrator der Homepage www.polizeisport.at:

Cheflnsp Markus Auer, Bildungszentrum Ybbs

Administrator Stellvertreter der Homepage www.polizeisport.at:

Grlnsp iR Josef Steyrer, 3163 Rohrbach an der Gölser



ReferentInnen:

Bogenschießen:

Franz Flescher / LKA
 Martin Fischer / PI Bad Vöslau
 Anton Frantsitz / Ruhestand

Schießsport:

Reinhard Arlt / LPD NÖ LA
 Wolfgang Hollan / PI Stockerau
 Thomas Schießwohl / PI Klosterneuburg

Bergwandern:

Gerold Auer / API Amstetten
 Daniel Wurzer / PI Gresten
 Nadja Leichtfried / PI Waidhofen
 an der Ybbs

Schwimmsport:

Tamara Bollwein / LPD NÖ
 Christian Gschiel / BZS Traiskirchen
 Claus Schmidl / SPK Schwechat
 Walter Maier / BZS Ybbs/Donau

Fußball:

Paul Leberzipf / BZS Ybbs/Donau
 Thomas Hofko / PI Horn
 Matthias Wöber / BZS St. Pölten

Skisport:

Andreas Karner / PI Lilienfeld
 Bernhard Stieger / BZS Ybbs/Donau
 Rudolf Engleitner / PI Hainfeld

Golf:

Mario Schuller / PI St. Georgen am
 Ybbsfelde
 Michael Salzmann / PI Amstetten

Sportkegeln:

Lukas Huber / PI St. Pölten Bahnhof
 Wilhelm Schwaigerlehner / Ruhestand

Tauchen:

Gerhard Dedlmar / LKA
 Günther Schiener / LKA

Leichtathletik:

Walter Heihal / LPD NÖ
 Gerhard Lusskandl / PI Obergrafendorf

Tennis:

Karl Grassmann / BZS Ybbs/Donau
 Christian Kern / LKA

Motorsport:

Klaus Sallmutter / LPD NÖ LA
 Michael Plesser / LVA
 Michael Neuditschko / PI Horn

Triathlon:

Martin Dullnigg / PI Wilhelmsburg
 Jürgen Fischer / PI Traisen

Radsport:

Johannes Höllmüller / BZS Ybbs/Donau
 Robert Grasl / PI Krems/Donau

Volleyball:

Mario Loserth / LPD NÖ
 Cornelia Handl / PDHI Schwechat

Reiten:

Birgit Wutzl / LPD NÖ PA (zurückgetreten)
 Markus Berger / API Schwechat
 (Nachfolger)
 Karin Hatzl / API Warth

EDV-InfoTechnik:

Andreas Schmid / LPD NÖ
 Alfred Teufl / LPD NÖ

Walter Maier - Eine „Institution“ geht in den Ruhestand

Walter Maier begann seine Tätigkeit als Referent und Vorstandsmitglied bereits im Jahr 1994 beim damaligen Gendarmerie-Sportverein. Somit fast 28 Jahre lang stellte er sowohl sein sportliches Können als auch seine unübertreffliche Begeisterungsfähigkeit und unermüdliche Einsatzbereitschaft den Kolleginnen und Kollegen der Polizei in Niederösterreich, ja

sogar ganz Österreich, zur Verfügung.

Er war unter anderem von 1995 bis 2010 Trainer und Schwimmreferent des ÖGSV/ÖPolSV, erfolgreicher Trainer und Betreuer im ÖPolSV-Schwimmkader inkl. 3-facher Teilnahme an den World Police Fire Games, sowie Vorstandsmitglied (auch Schwimmreferent) des GSVNÖ/LPSV NÖ seit 1994.

Bei der Generalversammlung des

LPVS NÖ am 22. Oktober 2021 legte er nun seine Funktionen zurück, betonte aber bei seiner Abschiedsrede, weiterhin sportlich aktiv zu bleiben und dem Verein auch da und dort noch zur Verfügung zu stehen.

In Würdigung seiner hervorragenden und jahrzehntelangen Verdienste für den LPSV NÖ erhielt Walter Maier bei der Generalversammlung ein Ehrengeschenk aus den Händen des Präsidenten Landespolizeidirektor Franz Popp.

Mit Ende Juni 2022 wird Chefinspektor Walter Maier auch als hauptamtlicher Lehrer des Bildungszentrums der Sicherheitsakademie Ybbs an der Donau in den wohlverdienten Ruhestand treten.

Wer Walter kennt, der weiß aber, dass es bei ihm in seiner gesamten Laufbahn noch nie ganz ohne Sport gegangen ist und sicher auch weiterhin nicht gehen wird.

Dazu jedenfalls alles Gute für alle zukünftigen Vorhaben und sportlichen Aktivitäten sowie natürlich vor allem viel Gesundheit!

Adrian Frewein



Walter Maier (mitte) mit (v.l.n.r.) Vorstandsvorsitzenden der ÖBV Mag. Johann Trawöger, Abgeordneten zum NÖ Landtag Dr. Martin Michalitsch, Präsident des LPSV NÖ Franz Popp BA MA und Obmann Erwin Kletzl BA

Dank und Anerkennung für Leo Spangl

Im März 2020 sollten in Lackenhof am Ötscher die Bundespolizeimeisterschaften alpin und nordisch ausgetragen werden. Dazu benötigte man eine eigene Homepage und Sepp Steyrer, Funktionär im NÖ Polzeisport, wurde mit der Erstellung einer Website beauftragt. In unzähligen ehrenamtlichen Stunden und in Kooperation mit Freund, Leo Spangl, der das Fachwissen dazu perfekt beherrscht, war das „Werk“ mit Dezember 2019 vollbracht. Aber nach Fertigstellung der Homepage wurden die

Bundesmeisterschaften wegen Schneemangel abgesagt. Keineswegs aber war die Mühe umsonst. Die Homepage kann vom Polzeisportverein jederzeit umgestaltet und verwendet werden.

Der NÖ Landespolzeisportverein wusste diesen Einsatz sehr zu schätzen und so überreichte Landespolizeidirektor Franz Popp, Präsident des NÖ Polzeisportvereines, dem Rohrbacher Leo Spangl eine Urkunde mit „Dank und Anerkennung“ für das zeitaufwändige und tatkräftige Engagement. Darüber



V.l.n.r.: Karl Bader, Leo Spangl, Sepp Steyrer

hinaus übergab Sepp Steyrer seinem Unterstützer im Beisein von Bundesrat Karl Bader einen Waren-Gutschein.

Josef Steyrer

Skitour auf die Turnhöhe

Am 25. Jänner 2022 wurde im Rahmen des Dienstportes in Hollenstein/Ybbs eine Skitour durchgeführt.

Ausgangspunkt der von Bernd Wagner geführten Skitour war das Gasthaus Jagersberger bei der Talstation der Skilifte am Königsberg. Bei herrlichen Winterwetter und perfekten Schneeverhältnisse erfolgte der Skianstieg auf Forstwegen durch den Wald und auch durch freies Gelände zur traditionellen Kitzhütte. Von dort aus ging es die letzten 300 Höhenmeter zum Gipfel der Turnhöhe auf 1439 Metern Seehöhe. Nach einer kurzen Pause und ein paar Gipfelbildern ging es wieder talwärts.

Die Abfahrt erfolgte entlang der Aufstiegs spur, wobei im oberen Bereich wirklich geniale Passagen mit pulvrigen Stiefschnee zu bewältigen waren.

Eine schöne und fordernde Skitour wurde im Gasthaus JAGERSBERGER am Fuße des Königsberges mit einem Einkehrschwung gemütlich beendet.



Manfred Liendl Der Weg zur Turnhöhe – Impressionen



Teilnehmer: Bernd Wagner, Manfred Liendl, Bettina Maurer, Nina Höllmüller, Manuel Windpassinger, Margit Haider und Nadia Leichtfried.

Night-Race am Jauerling - Der Flutlichtklassiker seit 2005 - Ein Rückblick

Seit dem Jahr 2005 veranstaltet der Polizeisportverein - PSV Krems/Land (vormals Gendarmeriesportverein Krems/Land) das mittlerweile schon traditionelle Night-Race am Jauerling.

Bereits seit den 70iger-Jahren trugen unsere Vorgänger des GSV NÖ ein Tagesschirennen in zwei Durchgängen auf der Iriswiese am Jauerling aus. Die letzte derartige Veranstaltung fand im Jahr 1999 statt.

Im Jahr 2004 beschloss die Sektion Krems/Land, dieses Tagesschirennen, in Anlehnung an das Night-Race in Schladming, am Hausberg der Wachauer - dem Jauerling auszutragen.

Man holte die Kollegen der letzten Veranstaltungen in den 90iger Jahren als Berater ins Boot und erstellte ein Konzept für die Neuaustragung dieser Schisportveranstaltung.

Bevor am 17. Februar 2005 die landesweite Ausschreibung vorgenommen werden konnte, waren intensive Vorgespräche zu führen.

Mit den Naturfreunden Spitz konnte ein bis heute verlässlicher Partner für Zeitnehmung, Kurssetzung und Ordnerdienst gefunden werden. Die

Schiliftbetreiber unterstützten uns natürlich auch von Anbeginn, sei es mit vergünstigten Liftkarten für die Starter, oder mit einer immer vorausschauenden Pistenpräparierung. Die Bergrettung Wachau sorgte am Pistenrand immer für die Absicherung und ärztliche Betreuung. Glücklicherweise mussten wir deren Dienste nur einmal für den Abtransport eines verletzten Kollegen in Anspruch nehmen.

Als Hauptsponsoren konnte die Firma emc-böheimkirchen, ÖBV NÖ und Franz Reisinger (ehemaliger Gendarmeriekollege) vom Obsthof Reisinger gewonnen werden. Für die Firma emc-böheimkirchen wurde als Gegenleistung immer eine eigene Firmenwertung ausgeschrieben.

Und da ein Schirennen in der Wachau natürlich eigene Pokale, Urkunden und Medaillen brauchte, erfanden wir gemeinsam mit unserem Winzer Anton Nothnagl aus Spitz die bereits legendären „Wachauer Trophäen“ und setzten diese um. Dabei handelt es sich um limitierte 1,5 l Grüner-Veltliner-Federspiel-Abfüllungen mit eigens kreierter Etikette und Widmung. Bei der Ausgabe der Startnummern erhielten



Ehrentisch mit den bekannten Wachauer Trophäen

alle Starter als Willkommensgeschenk Marillensaft aus der Wachau.

Weiters rief man für alle Teilnehmer die „Finisher-Medaille“ ins Leben.

Die Führungsspitze des damaligen Landesgendarmeriekommandos für NÖ, Landesgendarmeriekommandant Brigadier Mag Arthur REIS und Major Franz POPP (unser heutiger Landespolizeidirektor und Präsident des LPSV NÖ), haben unsere Ambitionen von Anfang an unterstützt und Franz POPP übernahm immer den Ehrentschut. Er war bei allen Siegerehrungen anwesend, um die Auszeichnung der Sportler zu übernehmen, und hat im Rahmen der Veranstaltung auch immer ein offenes Ohr für die Anliegen/Wünsche/Beschwerden der Kollegen gehabt.

Daten und Fakten:

Seit 2005 wurde das Night-Race am Jauerling jährlich veranstaltet; lediglich zweimal musste die Veranstaltung wegen Schneemangels und in den Jahren 2021 und 2022 wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden.

Im Jahr 2023 wird diese Veranstaltung zum 15. Mal zur Austragung gebracht.

Beim 1. Flutlichtrennen am 3. März 2005 nahmen insgesamt 106 Starter an der Veranstaltung teil. Im Laufe der Jahre wurde ein Höchststand von 159 Startern registriert und in den letzten Jahren pendelte sich die Teilnehmerzahl bei ca. 100 Startern ein.



Tagesbestzeit und Siegerehrung 2010, v.l.n.r.: Obmann Erwin Kletzl, damaliger LH-StV Sepp Leitner, ÖBV-Sponsorvertreterin Judith Schneider, Manfred Dornhackl, Sieger Christoph Haghofer, Franz Schwandl, Bernhard Stieger, BPK-Kdt Manfred Matousovsky und emc-Sponsorvertreter Martin Spreitzer

Da das Schirennen über die Landesgrenzen von NÖ bekannt wurde, konnten wir auch immer Starter aus Wien, Steiermark, Oberösterreich und Salzburg am Jauerling begrüßen.

Neben den Exekutivklassen wurde von Anbeginn auch eine Gästeklasse, Klassen für Snowboarder, Klassen für Hauptsponsor emc-böheimkirchen und auch immer Kinder- und Jugendklassen (w/m) ausgetragen.

Seit dem Jahr 2012 wurde auch eine Gleichmäßigkeitswertung zusätzlich für alle Teilnehmer/innen zur Auswertung gebracht. Dabei wird der geringste Zeitunterschied vom ersten zum zweiten Durchgang geehrt. Zweimal gelang es Startern in beiden Durchgängen die exakt gleiche Zeit zu erzielen.

Ablauf der Veranstaltung:

Der Liftbetreiber stellte uns für das Rennen immer die halbe Piste zur Verfügung und vom Pistenchef Leopold Haydn Tage davor „weltcupauglich“ präpariert. Nachmittags war der Hang frei zu befahren. Das Rennen in 2 Durchgängen wurde als Riesentorlauf ausgetragen, wobei die Streckenführung vom 1. zum 2. Durchgang nie geändert wurde und daher die „Gleichmäßigkeitswertung“ zusätzlich zu den Siegern der Altersklassen gewertet werden konnte.

Nach Rennstart um 18:00 Uhr konnten beide Durchgänge zügig absolviert und im Anschluss die Siegerehrung im Zielgelände unter Teilnahme von Politik, Wirtschaft, Behördenvertretern und Vorgesetzten von BMI, LPD und BPK durchgeführt werden.



Siegerehrung AK 2-2010: Sepp Leitner, Erwin Kletzl, Judith Schneider, Manfred Matousovsky, 2. Paul Leberzipf, Sieger Winni Faist, 3. Mario Scherak, Christoph Haghofer, Reinhard Rülling, Martin Spreitzer, Gerhard Bernhuber und Gerhard Gutenthaler

Neben den einzelnen Klassen- und Gleichmäßigkeitswertungen ehrte man alljährlich auch den „Jauerling-König“. Diese Ehrung ging an Personen, welche besonderen Anteil am Erfolg dieser Veranstaltung hatten.

Da wir in unseren Reihen einige IT-Experten haben, konnten Bilder vom Rennen bereits nach der Siegerehrung über die installierten Großbildfernseher übertragen werden (und dies bereits seit dem Jahr 2006!!).

Ein wesentlicher Teil des Erfolges dieser Veranstaltung ist auch der gemütliche Ausklang in der Talstation mit angeschlossener „S-Bar“, wo neben Topbewirtung auch Kameradschaft und Kollegialität gelebt werden. Oftmals gab es zum Ausklang eine Riesenpfanne vom Hüttenwirt Lucky Biebl für die „übriggebliebenen“ Sportler.

Daten zum Jauerling-Iriswiese:

Der Jauerling mit einer Höhe von 961 Metern im Herzen der Wachau ist der höchste Berg entlang der Donau und war im Jahr 2012 erstmals Austragungsort für ein Weltcuprennen der Snowboarder. Bei diesem Großevent mit über 5.000 Besuchern am 13. Jänner 2012 siegte der Polizist Andreas Promegger.

Alle Weltcup-Snowboarder waren vom „kleinen“ Schigebiet in der Wachau und der tollen Stimmung begeistert, da eine derartige Zuschauerkulisse bei den Weltcuprennen die Ausnahme ist.

Somit gehört der Jauerling zum elitären Club der Austragungsorte von Weltcuprennen.

Besonders erfreulich ist, dass im Februar 2013 auch erstmals die Landesmeisterschaften des Polizeisportvereines Wien am Jauerling stattfanden.



Vorbereitung zur Siegerehrung 2013: V.l.n.r.: Obmann-StV Rudolf Hofbauer, Organisator Andreas Blauensteiner, GenMjr LPD-Kdt-Stv Franz Popp, Landesrätin Barbara Schwarz und Weinprinzessin NÖ Bettina Trautsamwieser aus Weissenkirchen



After-Race-Party 2013: OK-Team Andreas Blauensteiner und Andreas Schaumüller mit Weinprinzessin NÖ Birgit Trautsamwieser

Großer Dank!

Als Hauptverantwortlicher möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern sowie Kolleginnen und Kollegen des PSV Krems/Land, den Naturfreunden Spitz, dem emc-böheimkirchen Power-Team, Weingut Nothnagl-Spitz, Obsthof-Reisinger-Oberndorf/Jauerling, der ÖBV NÖ, Bergrettung Wachau, Hüttenwirt Luky Biebl, dem Lift-Team Jauerling sowie der Vielzahl weiterer Sponsoren recht herzlich für deren langjährige Unterstützung bedanken.



Bernhard Stieger, Polizeiinspektion Spitz, Bildungszentrum Ybbs

Smalltalk vor der Siegerehrung: LR Barbara Schwarz, Alfred Michl, Walter Heihal, Roman Schoderbeck (hinten) Herbert Edlinger, Gerhard Erber, emc-Chef Markus Haselbacher Manfred Haindl, Geschäftsführer Jauerling-Lift Michael Reichl, Franz Popp und Sonja Stamminger



Siegerehrung AK 1-2010: Judith Schneider, 2. Reinhard Nosofsky, Sieger Markus Ölzant, 3. Alexander Martin



After-Race-Party in der Talstation S-Bar: Die Siegreichen der AK 4 V.l.n.r.: Franz Rütgen, Anton Vonwald, LR Barbara Schwarz und Franz Großberger



Night-Race 2013 emc-power-Team mit Ehrengästen; V.l.n.r.: Bürgermeister Edmund Binder, ÖBV Judith Schneider, Birgit Trautsamwieser, damals BPK-Kdt-StV Krems/Land Sonja Stamminger, damalige Landesrätin Barbara Schwarz, Martin Spreitzer, Sieger Benjamin Schreivogl, Roman Burger, Obmann Erwin Kletzl, Roman Schoderböck, Franz Popp und emc-Boss Ing Markus Haselbacher



*Quarantäne?
von Julius Fischer
Polizeiinspektion Purkersdorf
Porträts und Karikaturen*

